

Pastoralraumleiterin | Elke Freitag | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch
Leitender Priester | Arno Stadelmann | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Vikar | P. Varghese Joseph | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch
Pfarrreiseelsorger | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Katechet RPI | Paul Füglistaler | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch
Pastoralraumsekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | sekretariat@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00 Uhr
Verwaltung | Mirco Ory | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 66 | verwaltung@pastoralraum-wwb.ch

Sonntag, 3. Dezember, 09.15 Uhr

1. Adventsonntag im Jahreskreis B

Festgottesdienst: Wortgottes- und Kommunionfeier mit allen Ministranten. Aufnahme von Neuministrantin Nora Flury

Mit Bernadette Häfliger und vielen anderen.

Speziell: Zu Beginn des Kirchenjahres stellt Pastoralraumleiter Thomas Glur den neuen Mitarbeiter im Pastoralraum, Pfarrreiseelsorger Stefan Keiser, vor!

Anschliessend wird der grosse liturgische Adventskranz gesegnet. Gerne können Sie auch Ihren Kranz oder Ihr Gesteck von zu Hause mitbringen!

Musikalische Gestaltung:

Es singt der Kirchenchor unter der Leitung von Ernst Rohrer.

Orgel: Maria Morózova-Meléndez.

Kollekte: Universität Freiburg.

Jahresgedächtnis: Eugénie Egger-Frei.

Jahrzeit: Marcel Egger-Frei.

Hauskommunion

Wenn Sie krankheits- oder altershalber nicht die Gottesdienste in der Kirche mitfeiern oder am Pfarreileben teilnehmen können, dann kommt die Kirche zu Ihnen. Falls Sie sporadisch oder auch regelmässig (1x im Monat) bei sich zu Hause im Rahmen einer kleinen Kommunionfeier die heilige Kommunion empfangen möchten, dann melden Sie sich bitte bei Diakon Dominik Meier-Ritz, 079 630 23 60, oder im Pfarramt Kriegstetten, 032 675 60 10.

Gerne besucht Sie auch ein Priester, falls Sie den Wunsch nach einer Kranken-salbung oder einem Beichtgespräch haben.



«Ich war krank und ihr habt mich besucht!» (Mt-Ev 25,36)

Wir suchen kirchenverbundene Frauen und Männer aus dem ganzen Pastoralraum, die sich freuen würden und sich die Zeit nehmen könnten, solche Hausbesuche bei Seniorinnen, Senioren und Kranken zu machen (Hausbesuche mit und ohne Kommunion, Jubilarenbesuche, Spitalbesuche). Melden Sie sich bitte bei Diakon Dominik Meier-Ritz, 079 630 23 60, falls Sie sich angesprochen fühlen. Ich werde Sie sorgfältig auf diesen schönen Dienst vorbereiten!

Der Dienst der Kommunionshelfer zählt zu den ältesten und besonderen liturgischen Diensten. Sie sollen den Priestern und Diakonen helfen, soweit es nötig und sinnvoll erscheint. Priester und Diakone spenden die Kommunion kraft ihres Amtes, während Laien (Nichtgeweihte) als Kommunionshelfer beauftragt werden, diesen zu helfen. Dieser Dienst gilt vor allem den Kranken.

Dazu bietet die katholische Kirche Ausbildungskurse an, denn «Laien, die auf Dauer oder auf Zeit für einen besonderen Dienst in der Kirche bestellt werden, sind verpflichtet, sich die zur gebührenden Erfüllung ihrer Aufgabe erforderliche Bildung anzueignen und die Aufgabe gewissenhaft, eifrig und sorgfältig zu erfüllen.» (can. 231 CIC/1983) Auch eine seelsorgerliche Begleitung zu den ersten Hausbesuchen ist gewährleistet, ebenso die Möglichkeit eines Kursbesuches und die Abgabe der nötigen und hilfreichen Literatur zuhänden des Besuchenden.

«Brüder» nannten sich schon die Christen der ersten Generationen; denn Communio meint mehr als irgendeine «Gemeinschaft». Sie ist Gemeinschaft mit Gott und miteinander, die Bruderschaft Jesu, die vom Herrn zusammengerufene Gemeinde, die Kirche Christi, seine Stiftung. Der Herr ist der bleibende Mittelpunkt, der sie zusammenhält. Die Communio lebt von ihm. Sie lebt aber auch von jedem Mitglied; von dem, wie jeder Christ und jede Christin ist und was sie einbringen. Diese Communio bedeutet auch: zusammenstehen, einander tragen, einander annehmen, voneinander und miteinander leben. Das Erstaunliche einer christlichen Gemeinde ist dabei nicht, dass es so viele Unterschiede gibt, sondern dass die unterschiedlichen Menschen so sehr miteinander verbunden sein können. (aus: Kommunionshelferinnen und Kommunionshelfer und ihr liturgischer Dienst, Chrysostomus Ripplinger OSB, Butzon & Bercker, 2009)

Die Kirche ist ein lebendiger Organismus, der mystische Leib Christi, nicht bloss ein Gebäude oder ein Verein. Paulus schreibt im ersten Korintherbrief (1 Kor 12, 4 – 11): «Es gibt verschiedene Gaben; aber es ist

ein Geist. Und es gibt verschiedene Aufgaben (Dienste); aber es ist ein Herr. Und es gibt verschiedene Begabungen; aber es ist ein Gott, der alles in allen wirkt.

Jedem Einzelnen wird die Offenbarung des Geistes gegeben zum Nutzen aller; dem einen wird durch den Geist gegeben, von der Weisheit zu reden; dem anderen wird gegeben, von der Erkenntnis zu reden, nach demselben Geist; einem anderen Glaube, in demselben Geist; einem anderen die Gabe, gesund zu machen, in dem einen Geist; einem anderen die Kraft, Wunder zu tun; einem anderen prophetische Rede; einem anderen die Gabe, die Geister zu unterscheiden; einem anderen verschiedene Arten von Zungenrede; einem anderen die Gabe, die auszulegen. Dies alles wirkt derselbe eine Geist und teilt jedem das seine zu, wie er will.»

Als «Mystischer Leib Christi» wird die Kirche verstanden, die vom heiligen Paulus mit einem Leib verglichen wird, dessen Haupt Christus ist und in den die Christen durch die Taufe im Heiligen Geist als ihn ständig erneuerndes Lebensprinzip eingegliedert werden. Die Taufe ist es auch, die uns zu Gesandten Gottes macht und uns verpflichtet, das Evangelium und die Gottes- und Nächstenliebe zu leben und zu verkünden. Die meisten kirchlichen und liturgischen Dienste und Aufgaben sind nicht an eine Weihe oder an ein Studium gebunden. Ihre grosse Zahl und Vielfalt beruht allein auf der Taufgnade, die uns priesterliche, prophetische und königliche Würde verleiht und uns alle teilhaben lässt beim Aufbau des Reiches Gottes und an den Schätzen des Himmels.

Diakon Dominik Meier-Ritz

Mitteilungen

Eternabend zum sakramentalen

«Versöhnungsweg 2023/24» der Pfarrei Günsberg-Niederwil-Balm

Dienstag, 28. November, 19.30 Uhr

ref. Kirchgemeindehaus Günsberg

Dazu eingeladen sind ganz herzlich alle Mütter und Väter der aktuellen röm.-kath. Dritt-/Viertklässler/-innen im Primarschulhaus Günsberg.

Emma Wyss, Katechitin

Bernadette Häfliger, Pfarrreiseelsorgerin

Herzlichen Dank für die Kollekten des Monats Oktober 2023

Sonntag, 1. Oktober:

Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen, Fr. 20.40.

Sonntag, 8. Oktober:

Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss, Fr. 30.20.

Sonntag, 15. Oktober:

CAB, Schweizerische Caritasaktion der Blinden, Fr. 63.80.

Sonntag, 22. Oktober, ökum. Erntedank:

Kinderspitex Nordwestschweiz, Fr. 582.45.

Sonntag, 29. Oktober:

Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/-innen, Fr. 23.50.

Bernadette Häfliger, Pfarrreiseelsorgerin